

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXVI.

Den 30. Juny 1792.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am Montage fing sich das diesjährige Bürgerschießen mit dem gewöhnlichen und diesmal vorzüglich gut geordneten Aufzuge der Bürger an. Die ausgeführten Könige und Marschälle, welche vorm Jahre die nächsten Schüsse gethan hatten, waren: Hr. Hänselmann, Kunstgärtner, als König, und Hr. Kühnel der ältere, Strumpffabrikant, als Marschall in der ersten Scheibe; Mstr. Fabian, Schuhmacher, als König, und Mstr. Kühn, Zimmermeister, als Marschall in der andern Scheibe.

Bey der gestrigen Abnahme der ersten oder sogenannten Adler-Scheibe hat sich gefunden: daß Mstr. Franke der jüngere, Barethmacher, König, und Mstr. Schade, Seiler, Marschall geworden ist.

Es ist gestern in der Nacht gegen Mitternacht zu abermal ein entstandenes Feuer gesehen worden.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden. Unsere Durchlachtigste Landesherrschaft ist am 12. 13. und 15. d. von Pillnitz in die Residenz gekommen, um die Königl. Preussischen Truppen durchmarschiren zu sehen, und kehrten alsdenn jedesmal zurück. Den 12. gieng das Füselierbataillon von Thadden, den 13. die Regimente von Schmettau Dragoner und von Wolframsdorf Infanterie, und den 15. das Füselierbataillon von Forcade hier durch. Am 16. kamen Se. Kurfürstl. Durchl. nebst Ihren Durchl. den Prinzen Anton und Maximilian früh nach 6 Uhr in die Residenz, und begaben sich vor das schwarze Thor, wo Höchstdieselben dem Ma-
A a nou.